

Pressepiegel vom 28. Mai 1949

Wiener Zeitung, 28. Mai:

Jahresversammlung des Wiener Baugewerbes.	2
18.325 Fremde in Wien (im April 1949).	4
Billige Kirschen.	4
Kleinkinder von Ratten verletzt (im Mautner-Markhofschen Kinderspital) RK.	4
Ferkelmarkt. RK	5
Für die Freigabe von Hotelbetrieben.	5
Kundmachungen - Bundesministerium für Volksernährung - Zl. 47.080-1/49 - Erlass, betreffend Preisregelung für Rind-, Kalb-, Schaf-, Schweine- und Pferdefleisch sowie Fleischwaren.	6

Mödlinger Nachrichten, 28. Mai:

Mietparteien der Eichkogelsiedlung setzen sich gegen "Neue Heimat" zur Wehr.	1
--	---

Wiener Kurier, 28. Mai:

Nur ein völlig neuer Geist kann das österreichische Filmschaffen retten - Die bewährten Rezepte sind erschöpft - Neue Ideen tun not.	2
Transport mit 80.000 kg Kirschen aus Jugoslawien heute in Wien erwartet. RK	3
Die neuen Haushaltstarife für Gas und Strom. RK	3
Bruno Schmitz der Veruntreuung beschuldigt - Sohn des Exbürgermeisters angeklagt - Prozesse der nächsten Woche.	3
Grazer Kind fährt zur Herzoperation nach Stockholm - Schwedischer Herzchirurg behandelt kostenlos österreichisches "Blue baby".	3
Die ersten Firmungen im Stephansdom. (Bild)	3
Autobus Wien - Triest ab 1. Juni dreimal wöchentlich.	3
Was selbst mancher Wiener nicht weiss - Bekanntes und Unbekanntes aus Simmering.	9
Zentralfriedhof - Stadt der Toten - Das nach Plänen von Clemens Holzmeister erbaute Krematorium (Bild).	10

Weltpresse, 28. Mai:

Kleinkinder im Spital von Ratten verletzt. RK.	2
Von der Amtsveruntreuung und Verleumdung freigesprochen - (Bezirksvorsteherstellvertreter Rudolf Liebreich).	2
Lehranstalten für Frauenberufe stellen aus (mehr als 40 Lehranstalten) RK	2
Die neuen Tarife der Wiener Stadtwerke. RK	6
Pariser Modeschöpfer in Wien.	6
Schirachs Aktiendepot in der Länderbank.	6
Wieder Konzerte im Stadtpark.	6

Die Teuerungswelle rollt an (Neue Tarife für Strom, Gas und Strassenbahn). Zur RK	2
Die bissige Ratte im Kinderspital.	2
Der böse Feiertag! (Frischfläischaufruf). RK	2
Österreichs Gewerbeschulen stellen aus: Kapuzenmädchen im Schnürlregen - Vom belegten Brötchen zum New look - Modeparade im Messepalast. RK	3
Tragödie Opernbau.	5
Zur Rettung der Privattheater: Streichung der Lustbarkeitssteuer - Bühnengewerkschaft fordert Sofortmassnahmen.	5
800 Kinder singen - Heute "Festliches Singen" im Konzerthausaal. RK	5
Krankenhaus der Kunst - Besuch in den Werkstätten des Bundesdenkmalamtes.	5
"Die Republik der Bahnbrecher" - Ein Blick ins Kinderparadies von Budapest - Ein Glaspostamt, in dem nur Kinderarbeiten - Ein Kinderdorf auf der Margaretinsel.	6
<u>Weltpresse, Abendausgabe, 28. Mai:</u>	
"Mischpreise" bei Gas und Strom im Juni - Welche Fahrscheine bleiben gültig? - Rückkauf der Vorverkaufsscheine. RK	6
"Aera Oegyn" im Simpl endete mit 800.000 Schilling Schulden - Die Anklage erhoben - Der einstige Simpl-Direktor auf freiem Fuss.	6
<u>Der Abend, 29. Mai:</u>	
Börsenspiel mit Kirschen (45.000 kg burgenländische Maikirschen nach Wien)	1
Viktor Matejka: Unangenehme Notizen - Goethe fürs Volk? - "Jung Wien" und Rudolf Effenberger - Zerstörung der Pfitzner-Legende	2
Die neueste Attraktion: Weibliche Freistilringer kommen nach Wien	2

Neues Österreich, 29. Mai:

10 dkg Schmalz zur Abdeckung der Fleischschulden. (Das Landesernährungsamt Wien teilt mit) RK	1
Der neue Straßenbahntarif und die Netzkarten. Die Straßenbahndirektion teilt mit. RK	2
Schirach stahl jüdische Lebensversicherungspolizzen. Das Vermögen des ehemaligen Wiener "Gauleiters" ist der Republik verfallen. Rückblick auf eine NS-Karriere	2
Ein Staatsbürgerschaftsgesetz für Vor- und Nachkriegsehen. Ausländer- und Soldatenbräute können die österreichische Staatsangehörigkeit beibehalten. §-2a-Erklärung auch ohne Wohnsitz in Österreich	2
Finanzhoheit der Gemeinden muß gewahrt bleiben	2
Krebs steht an der Spitze der Todesursachen. Ein entscheidendes Problem der österreichischen Volksgesundheit: Gesundenuntersuchung und Behandlung der Frühfälle	4
"Schwarze Kinokarten" - kein gutes Geschäft mehr. Schleichhändler, die man nur wegen "Verkehrsbehinderung" belangen kann	4
50 Jahre ARBÖ	5
Preisregelung nur für bewirtschaftete Waren	6
Wiener Stadtwerke. Bekanntmachung. Elektrizitätswerke, Gaswerke, Verkehrsbetriebe.	11

Arbeiter Zeitung, 29. Mai:

Der "Zürcher Hof" in Wien. Wohnhausanlage in Favoriten, Tobuchinstraße 49-51. RK	3
Ein Liszt-Denkmal für Wien. (Burgenländische Landesregierung)	3
Festliches Singen der Kleinsten. (Kindersängerschule der Gemeinde Wien) RK	3
Bescheidene Forderungen der Blinden	3
Schmalz an Stelle von Fleisch. RK	3
Wieder nur ein Drittel Frischfleisch. Schmalz statt Fleisch. RK	3
Säuglingswäsche für Wiener Mütter. RK	3
Die neuen Tarife. RK	3
Neue städtische Ärzte. Angelobung durch den Bürgermeister. RK	4
Johann Strauß in Festbeleuchtung. RK	4
Kunst und Kultur. Zum 85. Geburtstag von Richard Strauß. "Elektra" im Theater an der Wien	6
Heute beginnt die Sportwoche des ARBÖ	7
Wiener Stadtwerke. Bekanntmachung	9

Wiener Tageszeitung, 29. Mai:

Wandern, fröhliches Wandern. Pfandfinderausstellung in Klosterneuburg. Zwischen Wimpeln und Hüten	3
Ein unangenehmer Zeitgenosse. (Amtsführender Stadtraf für kulturelle Angelegenheiten.)	3
108 neue städtische Ärzte. RK	3
Rußlandheimkehrer kommen diese Woche. RK	3
III. Internationales Musikfest. (In Wien in der zweiten Junihälfte)	8
Liszt-Denkmal für Wien	8
Wiener Stadtwerke. Bekanntmachung	10

Das Kleine Volksblatt, 29. Mai:

Das Programm des 11. und 12. Juni. Katholikentag in Wien.	1
Zweiter Österreichischer Gemeindefesttag fordert: Ungeschmäler- te: Finanzhoheit der Gemeinden.	3
Ausstellungseröffnung durch Unterrichtsminister Dr. Hurdes. Das Thema "Frauenberufe" aktueller denn je.	3
Aussicht auf billige Schokolade.	5
Inundationsgebiet wieder wasserfrei.	5
Was muß man von den neuen Tarifen wissen?	6
Hochstrahlbrunnen während der Strauß-Wochen in Betrieb.	6
Huldigung vor dem Johann-Strauß-Denkmal.	6
Wiener Fremdenverkehr im April. (Statistisches Amt der Stadt Wien) RK.	6
Läuglingswäsche für Wiener Mütter. RK.	6
Salzburg Musik-Olympiade.	12
Wiener Stadtwerke. (Bekanntmachung)	14

Österreichische Volksstimme, 29. Mai:

3000 Rinder sollen nach Italien exportiert werden. Als Kom- pensation: Teures und teils stinkendes Gefrierfleisch.	2
Die neueste Überraschung: Auch das Radio wird teurer.	2
Bereits offizielle Verhandlungen über Preissteigerungen. Die Unternehmer berufen sich auf den Lohn-Preis-Pakt, der Über- wälzung der Mehrkosten zuläßt.	4
Katastrophale Finanzlage der Gemeinden. (Österreichischer Gemeindefesttag in Klagenfurt)	4
Bahnruinen bleiben. (Wiederherstellungsarbeiten an den Wiener Bahnhöfen)	4
Liesing bekommt ein Volksbad. RK.	5
Auf und ab der Kirschenpreise.	5
Gibt uns endlich Ersatzwohnungen. (Einsturzgefährdetes Haus 10., Hausergasse 22)	5
Gemüsepreise trotz verstärktem Angebot konstant.	5
Festliches Singen im Konzerthaus.	5
Wiener Bilderbogen. L.K.	6
Die wachsende Rattenplage. (Vorfall im Mautner-Markthof- schen Kinderspital. Kanäle Wiens, Siedler)	6
Besuch bei Familie Strauß. (Im Rathaus Ausstellung "Der un- vergängliche Strauß") Olga Barenyi.	7
Der Schaffner. (Der Choleriker. Der Sanguiniker. Der Phleg- matiker. Der Melancholiker)	9
Wiener Stadtwerke. (Bekanntmachung)	12

Österreichische Zeitung, 29. Mai:

Neuwahlen am 16. Oktober.	1
Auch Linz kürzt Budget. (Im Zusammenhang mit dem Lohn-Preis- Pakt)	2
Ein Pädagog sieht Moskau.	3
Schmalz statt Frischfleisch.	3
Zusammenschluß von Bad Vöslau und Gainfarn erwogen.	3
Der Großhandel lizitiert die Kirschenpreise hinauf. Wieder "Kirschenschlachten" im Burgenland.	7
Wiener Stadtwerke. (Kundmachung)	9

Die Presse, 29. Mai:

Die Gemeinden fordern Sparsamkeit. (Zweiter Österreichischer Gemeindetag.)	2
Was Frauen erfinden und schaffen. Rundgang durch die Ausstellung "Dem Leben zugewandt".	4
Große Modekünstler kommen nach Wien. Wirtschaftsförderungsinstitut errichtet Modereferat	4
Nur ein Drittel Frischfleisch	4
Kein Geld für Bahnhöfe	4
Beleuchtung des Johann Strauß-Denkmal. Zur RK	4
Schirach-Besitz in Wien für verfallen erklärt	6
1950: Erste Musik-Olympiade in Salzburg. Jedes vierte Jahr: Wettbewerb aller Musikgattungen	6
Abbröckeln der Preise. Schokolade wird billiger. Folgen der freien Marktwirtschaft	6

Welt am Montag, 30. Mai:

Das Ende der Kaloriensätze. Ab 1. Juni nur noch Grundnahrungsmitteln bewirtschaftet. Die "Konditoreiweichwaren"	1
Der erste Badesonntag	1
Wiener Festspiele 1949. (Generalprobe.)	2
Ausstellungen, die besucht werden. (Professor Viktor Th. Slama.)	5

Montag-Ausgabe, 30. Mai:

Stürmische Szenen in Hernals. Mehr Schutz des Rechtes auf freie Meinung. (Mitgliederversammlung des Schutzverbandes Rückstellungsbetroffener.) KP-Blockade gegen Versammlung	1
Blinder Feueralarm im Messepalast	2
Die Börse - drittes Messehaus? Für die Firmen der Gruppe "Büro und Papier" vorgesehen. Heute Lokalausweis der Interessenten	2
Semmel soll 17 Groschen kosten. Diesbezügliche Verhandlungen in den nächsten Tagen zu erwarten. Bäcker sollen für niedrige Spanne entschädigt werden. Wichtige Lebensmittel freigegeben.	2
Kann man mit Atomkraft heizen? Die "Atompile" ist eine Utopie, aber die Gaswerke könnten überflüssig werden. Die friedlichen Möglichkeiten einer schrecklichen Waffe	3
Der Pumera. Volksstück von Robert Maria Prosl bei den Stephansspielern	8

Wiener Montag, 30. Mai:

Geheimerlässe und "Ping-Pong-Beamte". Doppelt so viel Beamte als 1927 und siebenfach gesteigerte Staatsausgaben. "Dringende Sitzungen"	1
Sind Kleinkinder vogelfrei? Ratten im Krankenhaus. Kein Platz im Spital	2
Kartoffelkäfer auf breiter Front! Österreich ist eingekreist. Erster Stichtag kommende Woche	3
Der erste Schritt ins Leben. Am 3. Juni Schülereinschreibungen. Mehr ABC-Schützen als 1948	3
In 13 Minuten durch Rom. "Klassische" Untergrundbahn. Über 2 Milliarden Baukosten	4
Fensterrahmen aus Aluminium	4

Tagblatt am Montag, 30. Mai:

Heute Ankunft der Rußlandheimkehrer. RK	1
Nur mehr Milch, Mehl und Fleisch bewirtschaftet. Preiserhöhungen steigern Profite des Zwischenhandels. Wie beim Brot verdient wird. Dem Bauern 205 S mehr, dem Händler 672 S 1/2	
Gefährliche Sonntagsarbeit der Feuerwehr. (Hausruine, II. Taborstraße 5)	2
Der "strenge Professor" in der Radetzkystraße. ("Wiener Rettungsdienst"; Samariterkurs.)	4
Wiener G'schichten: Wohnungsamt der Gemeinde Wien. (Das delogierte Wohnungsamt. Eine beinahe wahre Geschichte.)	12